

Claudia Koll



Claudia Koll ist Schauspielerin. Während des Jubiläumsjahres 2000 durchschritt sie die Heilige Pforte, ohne sich der Bedeutung dieser Geste voll bewusst zu sein. Sie tat dies, um eine Freundin zu begleiten. Als sie durch die Heilige Pforte schritt, atmete sie den Glauben und das Gebet der Gläubigen ein. Es war ein entscheidender Moment.

Kurz darauf erinnerte sie sich daran, dass sie als Kind einen Film über die Jungfrau Maria und die Erscheinungen in Fatima gesehen hatte. Sie vertraute ihrer Freundin an: „Weißt du, dass ich nach dem Anschauen dieses Films in den Himmel kommen wollte, um mit Maria, Jacinta und Francisco zusammen zu sein?“ Von diesem Moment an begann ihre Rückkehr zum christlichen Glauben.

Heute lebt sie ihr Leben als Künstlerin, schätzt die Werte, an die sie glaubt, und engagiert sich für Werke der Barmherzigkeit. Im Jahr 2005 gründete sie den Verein „Le Opere del Padre“ (Die Werke des Vaters), der sich der Evangelisierung und der Unterstützung der Armen widmet.

Wenn Sie mehr über sie erfahren möchten, können Sie ihr Buch „Qualcosa di me – dialogo con un'amica“ (Etwas über mich – Ein Gespräch mit einem Freund) lesen, das im Verlag Tau erschienen ist.